

Suflig fprang Abefaibe bavon.

## Drittes Rapitel.

Der Spaziergang.

Aräulein Clarissa von Felseneck, die als Erzieherin der kleinen Abelaide mit nach Schloß Kerleonik gekommen, stammte aus einer alten Adelskamilie, welche verarmt und ihrer Güter beraubt war. So mußte es das arme Fräulein als ein günstiges Geschick ansehen, daß sie von der Baronin das Anerdieten erhielt, als Erzieherin der Tochter in die Familie Kerleonik einzukreten. Clarissa wußte, daß man ihr in diesem Hause mit rücksichtsvoller Achtung begegnen würde, denn sie kannte die Baronin schon früher, und während der beiden Jahre, in welchen sie die Erziehung Adelaide's geleitet, hatte sie nie Beranlassung gefunden, mit ihrer Stellung unzufrieden zu sein. Aber auch die Baronin hatte allen Grund, dem Fräulein mit vollem Bertrauen die Leitung ihrer Tochter